

Information zur Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Baugesetzbuch (BauGB) gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Für die Datenverarbeitung Verantwortliche:

Stadt Limbach-Oberfrohna
Rathausplatz 1
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: +49 3722 78-0
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de

Organisationseinheit: Fachbereich Stadtentwicklung, Stadtplanung

Den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen können Sie erreichen unter:

Telefon: +49 3722 78-242
E-Mail: datenschutz@limbach-oberfrohna.de

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 3 Abs. 1 SächsDSDG in Verbindung mit § 3 BauGB.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zum Zweck der Bewertung, Entscheidung und Abwägung eingegangener Stellungnahmen im Rahmen der gesetzlich bestimmten Dokumentationspflicht des Bauleitverfahrens und zur Information über das Ergebnis der Prüfung fristgerecht abgegebener Stellungnahmen.

Eine Datenübertragung an Dritte erfolgt ggf. an folgende Stellen:

- das mit der Planung beauftragte Planungsbüro, Sachverständige
- Behörden in Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben (Kommunalaufsicht / Genehmigungsbehörde Landkreis)
- ggf. Gerichte.

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt 30 Jahre ab In Kraft treten des Bebauungsplans.

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Datenübertragbarkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung)

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung)

Entsprechende Anträge sind an die Verantwortlichen zu richten.

Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung außerdem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Aufsichtsbehörde ist die

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Maternistraße 17
01067 Dresden

Postanschrift:
Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden
Bitte verwenden Sie für Ihren Schriftwechsel nur die Postanschrift.

Gemäß § 3 BauGB Abs. 2 Satz 4 sind fristgerecht abgegebene Stellungnahmen zu prüfen; das Ergebnis ist mitzuteilen. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, kann keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung erfolgen.